



Prüfergebnis des Sozialministeriums zur Überleitungsbilanz nach §58 Abs. 3 KiTaG

Kiel, den 10.12.2021

Sehr geehrter Herr Gehrt, sehr geehrte Frau Volkers,

wir danken Ihnen für die Übersendung der Überleitungsbilanz zum Kindertagesförderungsgesetz. Die Überleitungsbilanz wurde vom Ministerium abschließend auf Plausibilität der Daten geprüft.

Untenstehend sind alle erforderlichen Mindestangaben der Prüfergebnisse dargestellt, zur deren Veröffentlichung die Standortgemeinde nach § 58 Absatz 3 verpflichtet ist. Wir empfehlen dieses Prüfergebnis ergänzend in die zuständigen Ausschüsse Ihrer Gemeinde-/Stadtvertretung weiterzugeben.

Sollten Sie datenschutzrechtliche Fragen zur Veröffentlichung haben, wenden Sie sich gerne per E-Mail an uns: ueberleitungsbilanz@sozmi.landsh.de

Standortgemeinde: Gemeinde Tetenhusen

Übersendung der Überleitungsbilanz: 03.08.2021

Prüfung der Überleitungsbilanz: 10.08.2021

Alle erforderlichen Daten wurden von der Standortgemeinde übersendet ⊠

Die Darstellung der aufgeführten Kostenparameter in 2019 und 2021 sind plausibel

■

Anmerkungen zur Plausibilitätsprüfung der Gemeindedaten:

1. Kosten für auswärtig betreute Kinder in 2019

Von den in der Gemeinde Tetenhusen mit Hauptwohnsitz gemeldeten Kindern wurden in 2019 12 Kinder auswärtig betreut. Die Ausgaben der Gemeinde für auswärtig betreute Kinder beliefen sich in 2019 auf 22.702 Euro. In 2019 beträgt der Wohngemeindeanteil für einen Kita-Platz mit einem Betreuungsumfang von im Landesdurchschnitt 34,8 Stunden/Woche 3.988 Euro. Unter der Annahme dieses Durchschnittswertes würden sich die Ausgaben für die Standortgemeinde auf regelhaft 47.856 Euro in 2019 belaufen. Mit einem Anteil i.H.v. 1892 Euro pro Kind liegen die in der Überleitungsbilanz angegebenen Ausgaben für die Gemeinde Tetenhusen insofern unterhalb der Durchschnittskosten für einen Kita-Platz.

Eine abschließende Prüfung durch das Ministerium ist erfolgt ☑

I. Ergebnisse im Überblick

Summe Finanzierungsvolumen in 2019: -159.460,00 € Summe Finanzierungsvolumen in 2021: -138.884,00 €

Strukturelle Änderungen seit 2019: ja □ nein ⊠

Summe Platzzuwachs Kitaplätze (ggü. 2019): - 2 Plätze

Nicht reformbedingte Mehrausgaben durch z.B. Neu-/Anbau, höhere Anzahl an Kindern in Betreuung oder Gruppenerweiterung: ja ⊠ nein □ in Höhe von: 5.239,00 €

Reformbedingte Mehrausgaben zur Erfüllung der Mindestqualität: ja ⊠ nein □ in Höhe von: 45.000,00 €

Gemeindeanteil an Kita-Finanzierung in 2019 (in Prozent): 68 % Gemeindeanteil an Kita-Finanzierung in 2021 (in Prozent): 44 %

Finanzierungsentlastung durch die Reform¹: 25.815 €

Hinweis auf weitere Besonderheiten:

keine

_

¹ Finanzierungsvergleich der Jahre 2019 und 2021 abzüglich der nicht reformbedingten Kosten

II. Formular Überleitungsbilanz – Vergleich Kita-Finanzierung 2019 und 2021

Überleitungsbilanz KiTaG					
Version 1.1					
Finanzielle Auswirkung der Kita-Reform Gemeindename: Tetenhusen	SH				
Eingabe Strukturdaten der Standortgemeinde (Stichtag zum 01. März 2021)					
A cold do Diving Months and the Cold	2019	2021			
Anzahl der Plätze Kindertageseinrichtungen	38	36			
Anzahl Kinder in Kindertagespflege	2019 (falls bekannt)	2021			
	11	9			
Anzahl Kinder in KiTa mit Wohnsitz = Standortgemeinde	2019	2021			
die in der Standortgemeinde betreut werden	32	33			
Anzahl Kinder in KiTa mit Wohnsitz = Standortgemeinde die außerhalb der Standortgemeinde betreut werden	2019	2021			
	12	8			
Anzahl der Einrichtungen mit Strukturänderung in der Standortgemeinde:	0				
	Übersicht Standortgemeinde				

	Kosten und Einnahmen (2019)	Kosten und Einnahmen (2021)		
Einnahmen Zuweisungen Kreis (inkl. Landesmittel vor der Reform)	16.965€	-		
SQKM Mittel		210.171€		
Sozial- und Geschwisterermäßigung	9.893€	-		
Elternbeiträge	57.479€	64.807€		
Eingliederungshilfe	€	€		
Einnahmen Mittagsverpflegung	€	5.000€		
Sonstige Einnahmen	5.800€	12.000€		
Spenden	€			
Eigenanteile des Trägers	-	-		
Einnahmen <u>der Gemeinde</u> nach §25a* für auswärtige				
Kinder	2.546 €	entfällt		
Summe Einnahmen	92.682€	291.978€	Kostensteigerung im Bereich Kita:	
Ausgaben			Personal	
<u>Personalkosten</u>	192.040€	247.700€	Kosten die entstehen, um die Qualitätsstandards der Reform zu erfüllen:	45.000,00€
Kosten für Inklusion *nachrichtlich da in Personalkosten				
enthalten	€	€	Kosten, die durch Aus- und Anbau entstehen (nicht reformbedingt)	€
Personalkostensteigerung für die Jahre 2019/2020 und 2020/2021 *nachrichtlich da in Personalkosten enthalten	4.450€	6.100€	Sonstige Mehrausgaben (nicht reformbedingt)	10.500,00€
Personalkosten gesamt	192.040€	247.700€	Sachkosten	
Sachausgaben gesamt	22.556€	<u>11.795 €</u>	Kosten für Ausbau (nicht reformbedingt) :	-

Sonstige Ausgaben	5.360€	5.700€
		<u> </u>
<u>Verpflegung</u>		
Personaleinsatz	-	-
Lebensmittel	€	-
Catering	€	5.000€
Verpflegung gesamt	<u></u> - <u>€</u>	<u>5.000 €</u>
Summe Ausgaben	219.956€	270.195€
Ausgaben Gemeinde:		
	-	
Defizit oder Überschuss KiTa	127.274€	21.783€
Über das Defizit hinausgehende		
Betriebskostenfinanzierung bedingt durch andere		
Förderarten (z.B. Pauschalförderung oder Förderung pro		
Kind)		
Wohngemeindeanteil neues KiTaG (inkl. auswärtig		
betreuter Kinder)		140.499€
·		
Kosten für auswärtig betreute Kindernach §25a KiTaG alt	22.702€	entfällt
Finanzierungsvolumen Kommune inkl. auswärtig -	-	-
betreute Kinder	149.976€	118.716€
Kommunaler Anteil	68%	44%
Differenz zur bisherigen Finanzierung (Kita) ggü. 2019		31.260€
Kindertagespflege		
Wohngemeindeanteil für Kinder in Kindertagespflege		
(Eventuelle freiwillige Leistung vor der Reform)	9484,72	20 169 €
, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	- 3 .0 .,, 2	-
Finanzierungsvolumen Kommune inkl. KTP	- 159.460€	138.884€
Differenz zur bisherigen Finanzierung (Kita und KTP) ggü.		
2019		20.576€

Sonstige Sachkostensteigerungen (nicht reformbedingt):	-
Kostensteigerungen für QM und Fachberatung (reformbedingt)	-